



Neuer Besucherrekord in Litauen // Zuwachs von mehr als 25 Prozent bei den Einreisezahlen aus Deutschland im ersten Quartal 2018

Frankfurt am Main / Vilnius, 09. Juli 2018. Das litauische Fremdenverkehrsamt hat nach den ersten Monaten des Jahres 2018 allen Grund zur Freude: Die Anzahl der Reisenden ist in diesem Jahr bereits außerhalb der Hauptreisezeit, nämlich im ersten Quartal, gestiegen. Im Januar, Februar und März nahm die Anzahl ausländischer Touristen in Litauen um 7,7 Prozent gegenüber dem Vorjahreszeitraum zu. Insgesamt kamen im ersten Quartal 267.900 Besucher aus dem Ausland in den Baltischen Staat – eine erneute Fortsetzung des positiven Trends, den Litauen seit einiger Zeit beobachtet. Ein besonders positiver Indikator war bei den Reisenden aus Deutschland auszumachen: Die Anzahl der Gäste aus der Bundesrepublik nahm um 25,3 Prozent zu. Insgesamt verzeichnete die Summe der Touristen aus EU-Ländern ein Plus von fast 10 Prozent.

Zu den Top-10-Märkten des litauischen Tourismus gehören Russland (43.000 Gäste), Weißrussland (36.000), Lettland (29.000), Polen (25.000), Deutschland (18.900), die Ukraine (18.000), das Vereinigte Königreich (11.000), Estland (10.000), Schweden (6.600) und Norwegen (6.100). Grundlage für diese Erhebungen waren alle Touristen, die sich im ersten Quartal 2018 für mindestens eine Nacht in Litauen aufhielten.

„Diese Zahlen veranschaulichen eindrucksvoll, dass unsere Aktivitäten im Tourismusmarketing Früchte tragen: Die Saisonfixierung auf Litauen als Sommerdestination konnte verringert werden. Diese Ergebnisse haben unsere Erwartungen aber sogar übertroffen. Wir bemerken gerade, dass Touristen Litauen mehr und mehr für Reisen außerhalb der Saison in Betracht ziehen“, betont die Direktorin des Litauischen Fremdenverkehrsamts, Indrė Trakimaitė-Šeškuvienė.

Überraschend ist, dass die Anzahl der ausländischen Touristen die der Besucher aus Litauen selbst übertroffen hat. Im Vergleich zum Wachstum der Anzahl inländischer Reisender (um 6,9 Prozent) nahm die gesamte Anzahl ausländischer Touristen im ersten Quartal um 19.000 Personen und damit um 7,7 Prozent zu. Trakimaitė-Šeškuvienė begrüßt den erneuten Aufwärtstrend und freut sich darüber, dass neben den Litauern selbst auch die Reisenden aus dem Ausland die vielfältigen Möglichkeiten wahrnehmen, die das Land Litauen im Winter zu bieten hat.

Über Litauen

Litauen steckt voller Geschichte und Kultur, voller Kunst und Kuriosen: Angefangen bei der Hauptstadt Vilnius mit ihrer barocken Altstadt, über die Inselburg Trakai hin zur zeitweiligen Hauptstadt Kaunas, einer Blütestätte des Bauhaus und seit 2015 Mitglied der Creative Cities der UNESCO, bietet das kleine Land im Nordosten Europas eine Vielfalt an Sehenswürdigkeiten. Den geographischen Mittelpunkt Europas können Reisende 26 Kilometer nördlich der Hauptstadt besuchen. Auch für Outdoor-Fans ist der südlichste der drei baltischen Staaten ein lohnenswertes Ziel: An der Kurischen Nehrung hat schon Thomas Mann seine Sommerurlaube verbracht. Fünf Nationalparks laden außerdem ein, unberührte Natur kennenzulernen.

Weitere Presseinformationen

Passendes Bildmaterial zu dieser Meldung gibt es unter <https://bit.ly/2J6ISV1> (Copyright bitte wie im Dateinamen angeben).



Pressekontakt:

BZ.COMM
Antje Janes-Linnerth & Neslihan Agirkaya
Gutleutstraße 16a
60329 Frankfurt am Main
Telefon: +49 (0)69 / 256 28 88-26
E-Mail: litauen@bz-comm.de
Web: www.lithuania.travel/de
Facebook: [@LitauenDE](https://www.facebook.com/LitauenDE)

Alle Pressemitteilungen vom Fremdenverkehrsbüro Litauens in Deutschland unter www.bz-comm.de/de/kunden/litauen/